

## Inhaltsverzeichnis

	<b>Seite</b>	
<b>1</b>	<b>Vorbemerkung</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Geschäftsbericht 2009</b>	<b>3-4</b>
2.1	15. ordentliche Mitgliederversammlung	3
2.2	Mitgliederentwicklung	3
2.3	Finanzielle Situation	3
2.4	Spenden	3
2.5	Geschäftsstelle / Bürokraft	3
2.6	Vereinsbezogene Aktivitäten	4
<b>3</b>	<b>Projekte / Programme</b>	<b>5-9</b>
3.1	Geschichte, Tradition, Denkmalschutz	5
3.2	Innenstadtbelebung / Einzelhandelsstandort / Stadtbild	5-6
3.3	Kunst im öffentlichen Raum / Natur gestalten	7
3.4	Kultur / Bildung / Freizeit / Events	8-9
<b>4</b>	<b>Ansprechpartner in der Offensive</b>	<b>10</b>

## 1 Vorbemerkung

Der Geschäftsbericht 2009 dokumentiert die vom Stadtmarketingverein Offensive Lengerich e.V. im Jahr 2009 geleistete Arbeit.

Das Jahr 2009 war geprägt von den Folgen der Finanz- und Wirtschaftskrise. Jeder von uns hat die Auswirkungen mittelbar oder auch unmittelbar spüren können. Auch viele Lengericher sind betroffen, sei es dass Unternehmen um Aufträge kämpfen oder Beschäftigte um ihren Arbeitsplatz bangen mussten. Die Grundstimmung war vor diesem Hintergrund eher gedämpft, wenn nicht gar pessimistisch.

Für den Stadtmarketingverein war es (und ist es auch weiterhin) eine besondere Herausforderung aktives Stadtmarketing mit dem Ziel einer positiven Stimmung und einer Identifikation mit dem Standort zu betreiben.

Gerade in schlechten Zeiten müssen wir aktiv werden entsprechend unserem Motto „Gemeinsam Aktiv für Lengerich“.

Der 1. Vorsitzende Wilhelm Möhrke hat daher in seiner Ansprache beim Neujahrsempfang am 14.01.2009 an das Wir-Gefühl appelliert: „Lengerich ist nicht groß, aber großartig!“. Um den Gemeinschaftsgeist zu stärken ist es erforderlich, Lengerich als Marke zu entwickeln und dies auch über Lengerich hinaus zu kommunizieren.

Bei den Diskussionen in den „Runden Tischen“ in 2008 daher als Ziel die Verbesserung des Images formuliert worden und anschließend in das Städtebauförderungsprogramm als eine Maßnahme aufgenommen worden. Der Stadtmarketingverein Offensive hat sich aktiv in das Agenturauswahlverfahren für ein neues Marketingkonzept der Stadt Lengerich eingebracht. Das ausgewählte Konzept mit dem neuen Schriftzug und dem Slogan „Stadt mit Weitblick“ muss nun mit Leben gefüllt werden. Das Image der Stadt Lengerich wird nicht durch die schöne landschaftliche Lage am Teutoburger Wald geprägt, sondern durch das Engagement seiner Bürger. Wir sind überzeugt, dass wir uns auf dem richtigen Weg befinden. Allerdings sind hier alle Akteure gefordert, mitzuwirken.

Sie werden bei Durchsicht des Geschäftsberichtes feststellen, dass trotz der Wirtschaftskrise in 2009 viel erreicht wurde. An dieser Stelle soll hervorgehoben werden, dass diese Aktivitäten fast ausschließlich ehrenamtlich erfolgen. Dies ist nicht selbstverständlich, sondern bedarf eines besonderen Engagements und einer besonderen Bereitschaft, sich für unsere Stadt einzusetzen und hierfür private, freie Zeit zur Verfügung zu stellen. Wir bedanken uns daher sehr herzlich bei allen Vereinsmitgliedern und Bürgerinnen und Bürgern, die sich aktiv eingebracht haben.

Viel Freude beim Lesen unseres Geschäftsberichtes wünscht Ihnen der Vorstand des Stadtmarketingvereins Offensive Lengerich e.V..

## 2 Geschäftsbericht 2009

### 2.1. 15. ordentliche Mitgliederversammlung

Die 15. ordentliche Mitgliederversammlung fand am 21. April 2009 im Gempt-Bistro statt. Der Geschäftsbericht 2008 wurde vom geschäftsführenden Vorstand und dem Geschäftsführer vorgestellt. Der Schatzmeister präsentierte den Kassenbericht. Beide Berichte wurden von den anwesenden Mitgliedern zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der 1. Vorsitzende Wilhelm Möhrke bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen. Er appellierte an die Mitglieder, auch weiterhin aktiv im Verein und für Lengerich mitzuwirken und mitzugestalten.

Der Geschäftsbericht 2009 steht den Mitgliedern zur Verfügung. Eine Pressemappe ist bei der Geschäftsstelle bei Bedarf erhältlich

### 2.2 Mitgliederentwicklung 2009

Die Mitgliederentwicklung verlief im Jahr 2009 weiterhin positiv. Insgesamt konnten 26 neue Mitglieder gewonnen werden.

Firma Friedrich-Wilhelm Kölle, Ralf Hullmann, Karin Greshake, Wolfgang Rosenbach, Reinhold Lindemann, Beauty & Care, Heinrich Kienemann, Ursula Czodrowski, Eheleute Erika und Günter Tierp, Jürgen Wesselmann, Manfred Stöppel, Klaus-Dieter Tepe, Seniorengemeinschaft B&K, Elisabeth Wichelmann, Ulrich Weiß, Gartenhof Tecklenburger Land, Elke Roggenland, Walter Groppe, Praxis Dr. Hilgediek, FDP-Ortsverein, Eric Böert, Reformhaus Klatt, Gerhard Höcker, Gerhild Blömker, Frauke Mackus, Lengericher Tennisclub e.V.

2 Mitglieder sind ausgeschieden.

Der Verein hatte am Ende des Geschäftsjahres 2009 ... Mitglieder.

### 2.3 Finanzielle Situation 2009

Für das Geschäftsjahr 2009 waren Einnahmen ?i.H.v. € und Ausgaben i.H.v.? € zu verbuchen. Die Mitgliedsbeiträge betragen ?€.

Am 31.12.2009 betrug das Gesamtvermögen ?€ und war damit um ?€ höher als am Ende des Vorjahres.

### 2.4 Spenden

Der als gemeinnützig anerkannte Stadtmarketingverein Offensive Lengerich e.V. hat im Jahre 2009 Einzelspenden in einer Höhe von insgesamt ?€ erhalten. Zusätzlich wurden Sachleistungen von Lengericher Unternehmen i.H.v. ?€ geleistet.

### 2.5 Geschäftsstelle / Bürokraft

Iris Debbert stand der Offensive weiterhin als angestellte Bürokraft im Rahmen einer von der Agentur für Arbeit geförderten Stelle zur Verfügung. Sie unterstützt den Vorstand und die projektbezogenen Arbeitskreise.

## 2.6 Vereinsbezogene Aktivitäten

### 2.6.1 Sitzungen des Vorstandes und der Arbeitskreise

Der Vorstand hat in 8 Vorstandssitzungen die Projekte und Aktivitäten des Vereins geplant und koordiniert. Darüber hinaus fanden Sitzungen des geschäftsführenden Vorstandes nach Bedarf statt. Für die einzelnen Projekte wurden projektbezogene Arbeitsgruppen eingerichtet, u.a. die Arbeitskreise Maibaum, Himmelfahrtsgottesdienst, Jazz-Picknick, Generationenpark, Niederländisches Jugendstaatorchester, Alva-Projekt, Vereinsfest, Krippenmarkt. Viele Projekte wurden von einzelnen Vorstandsmitgliedern als Projektleiter übernommen.

### 2.6.2 Pressearbeit und Internetauftritt Offensive Lengerich e.V.

Die Westfälischen Nachrichten haben in 2009 die Aktivitäten des Stadtmarketingvereins durch viele Ankündigungen und Presseberichte begleitet. Hierfür gilt unser besonderer Dank.

Die Homepage der Offensive wurde überarbeitet und in der Mitgliederversammlung am 25.03.2009 präsentiert. Der Auftritt mit dem neuen Layout steht unter [www.offensive-lengerich.de](http://www.offensive-lengerich.de) zur Verfügung.

### 2.6.3 Offensive-Newsletter

An die Mitglieder sind 3 Offensive - Newsletter versandt worden, in denen die Mitglieder über die einzelnen Projekte und Aktivitäten des Vereines informiert worden sind. Der überwiegende Teil der Mitglieder erhält den Newsletter mittlerweile per email. Dies spart Zeit und Kosten. Die Geschäftsstelle will daher den Versand insgesamt auf eine Mail-Verteilung umstellen. Darüber hinaus wurden die Mitglieder zu aktuellen Veranstaltungen per Mail informiert.

### 2.6.4 Mitgliederwerbung / Info-Stände

Im Rahmen von Veranstaltungen wie z.B. Generationenfest und Krippenmarkt konnte sich der Stadtmarketingverein präsentieren und mit den Bürgerinnen und Bürgern die Ziele und Projekte diskutieren.

### 2.6.5 Neujahrsempfang

Die Offensive war am 14.01.2009 Ausrichter des gemeinsamen Neujahrsempfanges. Zu Beginn konnten die über 300 Teilnehmer bei einer Bilderpräsentation das abgelaufene Jahr Revue passieren lassen. Wilhelm Möhrke appellierte an das Wir-Gefühl in Lengerich: „Lengerich ist zwar nicht groß, aber großartig!“ lautete seine Botschaft. Durch die neue Inzenierung als Marktplatz mit Holzhütten gestaltete sich der Empfang zu einem Markt der Kommunikation.

### 2.6.6 Vereinsfest

Unter dem Motto „Tango am See“ nahmen rund 100 Vereinsmitglieder und Angehörige am 29.08.2009 am Sonnenhügel am diesjährigen Vereinsfest teil. Die Remise des Campingplatzes Mielemeier am Sonnenhügel bot einen schönen Rahmen für einen kurzweiligen Abend. Eine Tangoeinlage mit Gitarrenmusik sorgte für eine zusätzliche Unterhaltung der Teilnehmer.

### 2.6.7 Preisverleihung „Westfalensprung“

Für das ehrenamtliches Engagement und das Stadtmarketingkonzept wurde die „Offensive“ beim Wettbewerb „WestfalenSprung 2009“ der Stiftung Westfalen-Initiative mit dem zweiten Preis bedacht und zählt damit zu den besten Stadtmarketinginitiativen in Westfalen. Besonders hervorgehoben wurde auch hier, dass es sich um einen ehrenamtlichen Verein handelt. Der erste Platz in der Kategorie kleinere Städte und Gemeinden ging an Velen-Ramsdorf. Lengerich wurde in der landesweit verteilten Dokumentation auf 4 Seiten vorgestellt.

## 3. Projekte / Programme

### 3.1 Geschichte, Tradition, Denkmalschutz

#### 3.1.1 Maibaumrichten am 01.05.2009



Das traditionelle Maibaumrichten fand in diesem Jahr erstmalig am 1. Mai statt. Bei sommerlichem Wetter verfolgten über 500 Besucher das Aufstellen des Maibaumes und das bunte Rahmenprogramm. Mittlerweile dokumentieren 36 Wappenschilder von Vereinen, Verbänden und Einrichtungen die Verbundenheit mit Lengerich. Das Maibaumrichten hatte wiederum Volksfestcharakter. Auf der Bühne sorgte am Abend das Duo „Two for You“ für stimmungsvolle Unterhaltung. Insgesamt waren rd. 25 Vereinsmitglieder im Einsatz, um einen reibungslosen Ablauf sicherzustellen.

Für den Stadtmarketingverein ist das Maibaumrichten eine wichtige Veranstaltung in Lengerich, da sie das Traditionelle mit dem Modernen verbindet.

#### 3.1.2 4.Schafstag im Tecklenburger Land am 13.09.2009



Der Stadtmarketingverein Offensive beteiligt sich nach dem erfolgreichen Neustart im Jahr 2008 wiederum an der Organisation des Schafstages. Die Organisatoren (Trägerverein Bodelschwingh-Kirche, ANTL, Interessengemeinschaft Teutoburger Wald und Stadtmarketingverein)

hatten ein umfangreiches Programm zum Thema Naturschutz und Vermarktung regionaler Produkte im Tecklenburger Land zusammengestellt. Die Attraktion war natürlich der Auf- und Abtrieb der 400-köpfigen Schafherde. Darüber hinaus lebte der geschichtliche Ursprung der Region durch Vorträge in der Bodelschwinghkirche und Führungen zum benachbarten Megalith-Grab auf.

## 3.2 Innenstadtbelebung, Einzelhandelsstandort, Stadtbild, Standortstärkung

### 3.2.1 Musik am Rathausplatz

Jugendliche bis 18 Jahren hatten in den Sommermonaten die Gelegenheit, auf dem Rathausplatz ihr musikalisches Können einem breiten Publikum zu präsentieren. Die Aktion dient der Belebung der Innenstadt ist aber auch eine Werbeplattform für die Musikschule Tecklenburger Land. In 2009 wurde an 7 Samstagen unter dem gelben Sonnenschirm musiziert.

### 3.2.2 Generationenpark Gempt

Der Generationenpark ist weiterhin eines der Schwerpunktprojekte des Stadtmarketingvereins. Der Park konnte seit seiner Eröffnung in 2007 weiterentwickelt werden. Die verschiedenen Angebote wie z.B. Sommerprogramm, Boule-Gruppe, Gymnastikangebote der Physiotherapiepraxis Spentzas und der Generationentag sorgten über die normale Besucherfrequenz hinaus für eine zusätzliche Belebung. Besonders bemerkenswert ist die weiterhin anhaltende Resonanz in den Pressemedien.

### Wettbewerbe

Das Konzept des Generationenparkes konnte bei verschiedenen Wettbewerben erfolgreich platziert werden. Nachhaltigen Eindruck konnte der Generationenpark beim **1. Schlossallee Regionalpreis für Architektur** hinterlassen und erhielt den 1. Preis in der Kategorie Landschaftsarchitektur.

Beim **PSD-Bürgerprojekt „Jung und Alt – gemeinsam Zukunft gestalten“** und beim **Robert-Jungh-Preis** hat es der Generationenpark in die 2. Bewerbungsrunde geschafft. Dies setzt sich fort mit einer Auszeichnung im Rahmen des **Deutschen Spielraumpreises**.

Der Generationenpark befindet sich dort in guter Gesellschaft mit namhaften Projekten aus München und Berlin. Hier wurde besonders herausgestellt, dass es sich um das einzige Projekt ohne öffentliche Mittel handelte, allein getragen durch ehrenamtliches Engagement.



Der Stadtmarketingverein hat ebenfalls in 2009 mit dem Generationenpark an dem bundesweiten **Wettbewerb „Deutschland – Land der Ideen“** beworben. Das Konzept eines generationenübergreifenden Angebotes hat die Jury überzeugt und Lengerich ist einer der „365 Orte“ in 2010. Der zentrale Tag für die Präsentation und die Auszeichnungsverleihung ist das Generationenfest am 29.08.2010.

### **Generationenfest am 30.08.2009**

Das Generationenfest wurde vom Seniorenzentrum Gempt mit der Bürgerstiftung Gempt und der Offensive organisiert. Grundgedanke des Festes ist, alle Generationen miteinander ein vergnügliches Fest feiern zu lassen. Das Programm, das mit einem Gottesdienst im Generationenpark begann, war sehr umfangreich. Viele Vereine und Gruppen haben sich beteiligt und Aktionen für alle Generationen angeboten. Der Stadtmarketingverein war mit einem eigenen Info-Stand vertreten.

### **3.2.3 Stärkung der Lengericher Innenstadt; Verbesserung des Stadtimages**



Mit dem Ziel, dem öffentlichen Auftreten Lengerichs einen einheitlichen Look mit hohem Wiedererkennungswert zu verleihen, wurde im Sommer 2009 ein neues Corporate Design für die Stadt ausgeschrieben. An dem Wettbewerb beteiligten sich drei Werbeagenturen. Eine Jury, die sich aus Vertretern der Stadt Lengerich, des Stadtmarketingvereins Offensive Lengerich, der Bürgerstiftung Gempt, der Werbegemeinschaft Lengerich und der Stadtparkasse Lengerich zusammensetzte, entschied sich für das Konzept der Agentur Core Idea aus Ratingen. Die Spezialisten für Immobilien- und Stadtmarketing entwickelten ein Konzept, das auf verschiedenen Ebenen ansetzt.

Zunächst sorgt das neue Logo mit dem Slogan „Stadt mit Weitblick“ für frischen Wind. Der Slogan weist nicht nur auf die attraktive Lage am Teutoburger Wald hin, sondern steht zudem für eine Stadt, die ihren Bürgern langfristige Perspektiven bietet. Weitblick beweist nicht zuletzt auch die aktive Lengericher Bevölkerung mit ihren Ideen und ihrem ehrenamtlichen Engagement. Darüber hinaus nimmt der Turm mit dem Wassertropfen im Logo auf die weit ersichtliche Landmarke Gempturm Bezug.

### **3.2.4 Hausärztlicher Notdienst**



Durch das gemeinsame Engagement der niedergelassenen Ärzte und des Stadtmarketingvereins Offensive Lengerich e.V. ist es gelungen, den hausärztlichen Notdienst in der Region Lengerich zu erhalten. Viele Bürger waren im Frühjahr 2009 sehr besorgt über die Bestrebungen der Kassenärztlichen Vereinigung, den ärztlichen Notdienst in einer Notfallpraxis in Ibbenbüren zu zentralisieren. Im Rahmen der von der Offensive organisierte Podiumsdiskussion am 22.06.2009 in der Gempthalle konnten viele Fragen erörtert und die Bevölkerung für das Thema sensibilisiert werden.

Mit der Hausärztlichen Notfallpraxis an der Helios-Klinik Lengerich haben wir einen wichtigen Baustein in der Gesundheitsversorgung für die Region sichern können. Die Praxis ist seit Oktober 2009 in Betrieb und der Zuspruch ist sehr positiv. Um auf die Notdienstpraxis und die zentrale Rufnummer 05481/801180 verstärkt aufmerksam zu machen, hat der Stadtmarketingverein eine Informationskarte erstellt, die den Arztpraxen zur Auslage zur Verfügung gestellt wird.

Der Stadtmarketingverein wird sich auch weiterhin für den Erhalt der guten Gesundheitsversorgung in Lengerich einsetzen.



### 3.3 Kunst im öffentlichen Raum/ Natur gestalten

#### „Gartenstadt Lengerich“

##### 3.3.1 ALVA-Skulpturenpark

Der ALVA-Skulpturenpark ist ein wichtiges Element im Rahmen der Positionierung Lengerichs als „Gartenstadt“ und Naherholungsstandort am Teutoburger Wald.

Die Verbindung von Kunst, Landschaftsgestaltung und Naherholung erfreut sich einer großen Beliebtheit. So ist der Bereich zwischen den Kliniken ein attraktives Ziel für Spaziergänge und Erholung geworden.

In den 14 Jahren ist das Kulturprojekt zum Markenzeichen für die Offensive geworden.

Insbesondere die gute Zusammenarbeit mit dem Landschaftsverband, der LWL-Klinik und der Stadt Lengerich ist hier zu erwähnen.

Im Jones-Garten wurden insgesamt 8 Pflegegänge unter Beteiligung der Stadt Lengerich, der Ledder Werkstätten und der LWL-Klinik durchgeführt.

##### 3.3.2 3.Jazz Picknick



Auf eine Veranstaltung ganz in der Tradition des britischen Musik-Picknicks konnten sich die Besucher des Jazz-Picknicks freuen. Von 11-15 Uhr fand zum 3. Mal das Jazz-Picknick im Innenhof der LWL-Klinik statt. Dudelsackmusik, die Band Captain Jazz und zahlreiche Stände mit typisch englischen Spezialitäten, Rosen, Garten- und Wohnaccessoires, Büchern und vielem mehr haben britisches Flair verbreitet.

##### 3.3.3 Gottesdienst an der Kapelle der LWL- Klinik

Auch in 2009 gab es wieder einen ökumenischen Gottesdienst vor der Friedhofskapelle der LWL-Klinik. Unter dem Leitspruch "Worauf es sich lohnt zu warten" haben Pfarrer Josef Ernst aus Münster und Pfarrer Berthold Deecken, mit musikalischer Begleitung des Blasorchesters der Evangelischen Kirchengemeinde Lengerich, unter der Leitung von Christoph Henzelmann den Gottesdienst gestaltet. Im Anschluss daran bestand für die zahlreichen Besucher/innen bei Kaffee, Tee und anderen Getränken die Gelegenheit zum Gedankenaustausch. Die Organisation erfolgte in Kooperation mit dem Heimatverein Lengerich.

##### 3.3.4 Mondscheinspaziergang



Der Mondscheinspaziergang fand am 04.09.2009 statt. Rund 100 Teilnehmer/innen hatten sich am Treffpunkt am Rathausplatz versammelt und wanderten – mit Fackeln und Leuchtstäben (für die Kinder) ausgerüstet – gemeinsam zum „Jones-Garten“. Vorbei an der Stadtkirche, bewegte sich der Fackelzug den Berg hinauf zur ebenfalls beleuchteten Kapelle der LWL-Klinik und weiter bis zum Jones-Garten. Dort erwartete die Wanderer eine illuminierte Gartenkulisse, musikalisch untermalt mit die Saxophonmusik. Diese herrliche Sommernacht - erhellt von einem leuchtend großen Vollmond – war für alle Mondscheinspaziergänger ein besonderes Erlebnis.

## 3.4 Kultur, Bildung, Freizeit, Events

### 3.4.1 Fotoausstellung „Rosenportraits“ der Lengericher Gartentage 2008

Rosen aus heimischen Gärten hat Detlef Dowidat in anschaulichen Fotografien festgehalten. Die zehn Rosenportraits sind im Rahmen der Lengericher Gartentage 2008 entstanden, die vom Stadtmarketingverein Offensive Lengerich alle zwei Jahre durchgeführt werden. Die Bilder waren vom 06.05. bis zum 30.05.2009 im Kulturtreff "Altes Rathaus" Lengerich zu sehen.

### 3.4.2 Spielmobil



Die Idee „1. Lengericher Spielmobil“ ist mit der Unterstützung des C&A-Kids Stores, der Volksbank Tecklenburger Land und dem Stadtjugendring verwirklicht worden. Seit seiner Übergabe im Rahmen des internationalen Kinderfestes am 25.04.2009 kann das Spielmobil von jedermann für unterschiedlichste Veranstaltungen beim Stadtjugendring gemietet werden. Die Mietgebühr beträgt für Mitglieder des Stadtjugendringes 25 €, für alle anderen 40 €. Zur Verfügung steht auch ein Spielmobil-Team, das auf Wunsch mit gebucht werden kann.

### 3.4.3 Niederländisches Jugendorchester



Lengerich ist in den Niederlanden ein Begriff, zumindest bei den Mitgliedern und Freunden des Niederländischen Jugendorchesters. Im Rahmen ihrer Sommertournee machte das JON bereits zum 4. Mal vom 19.07. – 22.07.2009 Station in Lengerich.

Dem Orchester gehören ausgesuchte jugendliche Nachwuchsmusiker der Niederlande an. Wieder ist es gelungen, die rund 80 Musikerinnen und Musiker in Gastfamilien unterzubringen. Das klassische Konzert am 21.07.2009 in der Gempt-Halle war der Höhepunkt des Aufenthaltes und gleichzeitig das Dankeschön an die Gastfamilien.

Wilhelm Möhrke als Vertreter des Stadtmarketingvereins und Franz-Josef Konermann als Vertreter der Gastfamilien sprachen in ihrer Begrüßung von einer intensiven Freundschaft, die zwischen dem Orchester und Lengerich entstanden ist. Die Orchestermangerin Katja Neurink schwärmte von den hervorragenden Bedingungen in der Gempt-Halle und der Herzlichkeit der Lengericher. Von Lengerich aus ging es für das Orchester auf eine Frankreich/Spanien-Tournee.

### 3.4.4 Irish Folk im Gempt-Bistro

Der zum 3. Mal geplante Irish Folk Abend mit der Band „Connemara Stone Company“ im Gempt-Bistro musste aus Krankheitsgründen eines Bandmitgliedes vom 06.11.2009 auf den 05.03.2010 verlegt werden. Das Konzert war bereits lange vor dem Termin ausverkauft. Mit dem Irish Folk Abend hat der Stadtmarketingverein ein weiteres kulturelles Angebot geschaffen, dass überregional gut angenommen wird.

### 3.4.5 Blues-Session im Gempt-Bistro



Die Blues-Session wird von der Bürgerstiftung Gempt seit Jahren erfolgreich veranstaltet. Die Blues-Session im Gempt-Bistro hat sich etabliert und erfreut sich einer wachsenden Fangemeinde. Jeden 1. Mittwoch im Monat spielen die Bluescasters um Kai Strauß mit wechselnden Gästen aus der Blues-Szene auf. Der Stadtmarketingverein unterstützt die Veranstaltung.

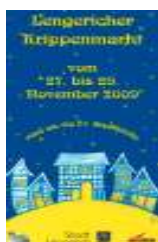
### 3.4.6 Blue Night at Gempt

Akteure der Blue Night 2009 waren Memo Gonzalez & The Bluescasters und Little Willie Littlefield. Als Veranstalter fungierte in diesem Jahr die Bürgerstiftung Gempt mit Unterstützung der Offensive. Die Mischung aus Blues, Swing und Rock'n Roll mit dem legendären Boogie-Woogie-Pianisten Little Willie Littlefield kam beim Publikum gut an, so



dass viele Besucher/innen die Chance nutzten, zu flotten Rythmen das Tanzbein zu schwingen.

### 3.4.9 Krippenmarkt vom 29.11. – 01.12.2009



Der Krippenmarkt wird seit 7 Jahren als Gemeinschaftsprojekt des Stadtmarketingvereins, der Werbegemeinschaft und der Stadt Lengerich rund um die Stadtkirche organisiert. Unterstützt wird der Weihnachtsmarkt durch die Ev. Kirchengemeinde, das Kulturforum der Stadtparkasse, den CVJM, die Chorgemeinschaft und viele andere Vereine und Einrichtungen.

Das neue Konzept aus 2008, die Hütten enger an die Kirche zu stellen, hat sich bewährt und zu einer deutlich gemütlicheren Atmosphäre geführt. Leider zeigte sich das vorweihnachtliche Wetter nicht von seiner guten Seite, so dass der Lengericher Krippenmarkt am Freitag und Samstag im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser gefallen war. Am Sonntag hingegen war die Innenstadt gut besucht. Die Kombination von Krippenmarkt und verkaufsoffenem Sonntag hat sich wieder bewährt. Erstmals wurden auf der neuen Bühne an der Stadtkirche musikalische Programmpunkte aufgeführt. Auch die 3. Lengericher Weihnachtskugel, diesmal in rot mit dem Motiv Heimathaus, war ein Verkaufsschlager.

### 9. Krippenausstellung in der Ev. Stadtkirche

In den letzten Jahren hat sich die "Lengericher Krippenausstellung" zu einer Hauptattraktion und zum Mittelpunkt des Lengericher Krippenmarktes entwickelt. In diesem Jahr konnten wieder weit über 90 Krippen verschiedener Aussteller präsentiert werden. Neben Krippen vieler Lengericher Privatpersonen und aus der nahen Umgebung sind auch wieder besonders schöne Ausstellungsstücke eines Krippenvereines aus Niedersachsen, der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde sowie verschiedener Künstler des Münsterlandes zu sehen. Ein absolutes Highlight war eine Figurengruppe einer peruanischen Künstlerfamilie aus dem Besitz von Irmgard Klockenkämper aus Steinfurt.

## 4 Ansprechpartner in der Offensive

### Geschäftsführender Vorstand

1. Vorsitzender Wilhelm Möhrke  
☎ 05481/5648

2. Vorsitzende Elisabeth Braumann  
☎ 05481/7591

Schatzmeister Max Mews  
☎ 05481/802-102

### Beisitzer/innen

Henrik Berlemann, Detlef Dowidat, Sigrid Elling-Augé, Annegret Engelhardt,  
Ulrike Höhenberger-Henze, Henrike Klein-Petzold, Kristin Steinbeck,  
Hans-Heinrich Tirp

### Geschäftsführung

Jürgen Kohne

Tecklenburger Straße 2  
49525 Lengerich

☎ 05481 / 33-420  
☎ 05481 / 33-7420  
☎ 05481 / 8 41 81

Vertretung  
Frauke Wallmann  
Tecklenburger Straße 2  
49525 Lengerich  
☎ 05481 / 33-418  
☎ 05481 / 33-7418

### Hauptberufliche Mitarbeiterin

Iris Debbert  
☎ 05481/33-416  
☎ 05481 / 33-7416

Lengerich, im März 2009